

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status	TOP
Gemeindevertretung Bovenau	24.06.2020	öffentlich	12.

Beratung und Beschlussfassung über Straßensanierungen

1. Darstellung des Sachverhaltes:

In der Sitzung des Wege- und Mobilitätsausschusses vom 26.05.20 wurde die nachstehende Prioritätenliste für die Sanierung von Straßenschäden aufgestellt und beraten.

1.:

Die Straße „No de Masch“ ist stark gerissen. Hier soll so schnell wie möglich der Asphalt aufgefräst und profiliert werden. Außerdem sollen entsprechende Hinweisschilder aufgestellt werden.

Beseitigung der Winterschäden, Erneuerung der Schilder (s. Anlage)

2.:

Sanierung der Straße „Neuland/ Schneidershoop“

3.:

Sanierung der Straße „No de Masch“

4.:

Sanierung der Straße „Georgentha“l

Die unter Punkt 1 genannten Winterschäden wurden bereits dem mit der Beseitigung beauftragten Unternehmen gemeldet, das die Ausführung im Laufe der nächsten drei Wochen zugesichert hat. Für die defekten Schilder wird Ersatz über den FB2 der Amtsverwaltung bestellt. Die weiteren bei der Wegebereisung festgestellten kleineren Schäden werden im Rahmen der regelmäßigen Unterhaltungsmaßnahmen behoben.

Die Schäden an der Straße „No de Masch“ müssen kurzfristig behoben werden. Hier sollte vorerst eine provisorische Lösung durch fräsen und profilieren des Asphaltaufbaues gewählt werden, die sinnvoll im zeitlichen Zusammenhang mit der Sanierung der Schäden „Neuland/Schneidershoop“ erfolgen sollte, da dann die notwendigen Geräte vor Ort sind und Kosten für Baustelleneinrichtung und Anfahrt eingespart werden können. Zusätzlich sollen Hinweisschilder aufgestellt werden.

Für die Sanierung der Schäden „Neuland/Schneidershoop“ wurden die Kosten auf der Grundlage der erfolgten kreisweiten Ausschreibung von gemeindlichen Straßenunterhaltungsmaßnahmen mit ca. 93.500,00 EUR brutto ermittelt, so dass der finanzielle Spielraum der Gemeinde im Bereich der Straßenunterhaltung allein durch diese Maßnahme fast ausgeschöpft ist. Es wird daher empfohlen, in 2020 die Sanierung der Schäden „Neuland/Schneidershoop“ durchzuführen. Die Sanierung der Straße „Georgenthal“ erscheint in diesem Jahr als nicht finanzierbar und sollte auf das Jahr 2021 verschoben werden. Für die dauerhafte Sanierung der Straße „No de Masch“ sollte eine Lösung erarbeitet und für den Haushalt des Jahres 2021 angemeldet werden.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Im Produktsachkonto 02/54100.5221000 „Unterhaltung der Gemeindestraßen und Wirtschaftswege“ stehen Mittel für alle diesem Produkt zugeordneten Unterhaltungsmaßnahmen nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung. Vom Haushaltsansatz für das Jahr 2020 in Höhe von 140.000,00 EUR stehen aktuell unter Berücksichtigung der Pflasterung des Gehweges von der Kirche bis „Uns Huus“ noch 82.287,47 EUR zur Verfügung.

Weitere finanzielle Mittel sind durch Einsparung beim PSK 02/55100.5221000 „Öffentliche Grünanlagen; Denkmalspflege und Verschönerung des Ortes“ in Höhe von 15.000,00 EUR auf Grundlage der tatsächlichen Mittelverwendung der letzten Jahre verfügbar.

3. Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, in 2020 die Sanierung der Straßenschäden „Neuland/Schneidershoop“ durchzuführen. Die Schäden an der Straße „No de Masch“ sollen im zeitlichen Zusammenhang mit dieser Maßnahme durch fräsen und profilieren des schadhaften Bereiches vorerst provisorisch behoben werden.

Die Aufträge sollen vom Bürgermeister im Rahmen seiner Ermächtigung nach § 2 Abs. 2 Nr. 9 der Hauptsatzung erteilt werden.

Im Auftrage

gez.
Jens Jessen

Anlagen:
Protokoll Wegebereisung